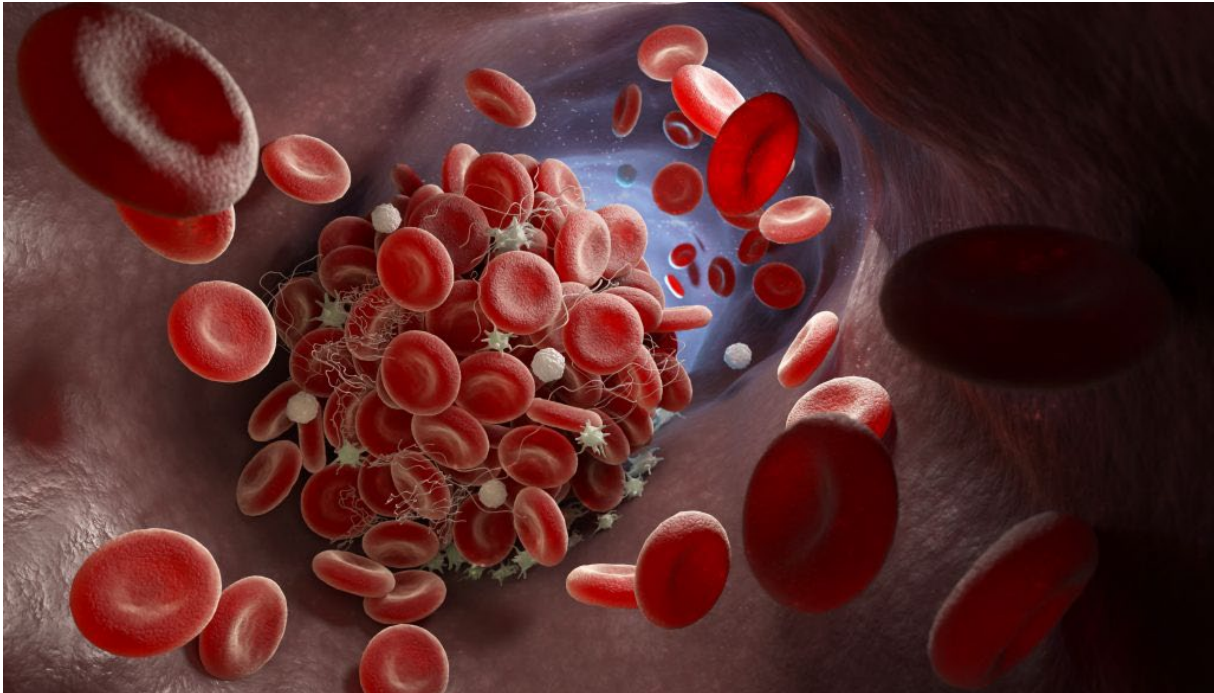


# 4056 – Anti-Phosphatidylserin



## Zweckbestimmung

Der Anti-Phosphatidylserin ist ein quantitativer Immunoassay zur Bestimmung von IgG und / oder IgM Antikörpern gegen Phosphatidyl-Serin in humanem Serum. Der Anti-Phosphatidylserin dient zur Unterstützung bei der Diagnose von Antiphospholipid Antikörper Syndroms (APAS) in Verbindung mit anderen klinischen und laboratoriums-medizinischen Untersuchungen. Der Immunoassay ist für den manuellen professionellen *in-vitro* diagnostischen Gebrauch bestimmt.

## Diagnostische Bedeutung

APAS, eine Autoimmunerkrankung, die sich durch klinische Symptome wie Thrombozytopenie, arterielle (venöse) Thrombose und rezidivierende fötale Verluste bemerkbar macht, sowie der systemische Lupus erythematoses (SLE) sind durch das Vorhandensein von Autoantikörpern gekennzeichnet, die auf negativ geladene Phospholipide reagieren. Der Nachweis solcher Autoantikörper ist gut etabliert und spielt eine wesentliche Rolle bei der Diagnostik systemischer Autoimmunerkrankungen.

Bei Autoimmunpatienten scheinen Phospholipid-Antikörper Phospholipide zu erkennen, die mit Plasmaprotein-Kofaktoren assoziiert sind, z. B. b2-Glykoprotein-I (b2 GP-I), ein Serumprotein mit einem Molekulargewicht von ca. 50 kDa, das die Thrombozytenaggregation und Gerinnung beeinflusst. Negativ geladene Phospholipide wie Phosphatidyl-Serin interagieren mit der positiv geladenen

fünften Domäne von b2 GP-I, eine Interaktion, die zu Konformationsänderungen des Proteins und zur Bildung neuer Epitope führt, die von autoimmunen Phospholipid-Autoantikörpern erkannt werden. Anti-Phosphatidyl-Serin wird für die hochempfindliche Bestimmung von Autoantikörpern gegen Phosphatidyl-Serin in Humanserum verwendet.

## Produktspezifikationen

<b>Titel</b>	Anti-Phosphatidylserin
<b>Produktcode</b>	4056
<b>Indikation</b>	Anti-Phospholipid-Antikörper-Syndrom (APAS)
<b>Beschreibung</b>	Enzymimmunoassay zur quantitativen Bestimmung von IgG und / oder IgM Antikörpern gegen Phosphatidyl-Serin in humanem Serum
<b>Format</b>	Mikrotiterplatte beschichtet mit hochgereinigtem Rinderphosphatidylserin und menschlichem b2-Glykoprotein I
<b>Gesamte Inkubationszeit</b>	105 min.
<b>Probenvolumen</b>	10 µL Serum
<b>Anzahl der Bestimmungen</b>	96 (89 x 1) + 5 x Kalibratoren + 2 x Kontrollen